

Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat Ruppertstr. 19, 80466 München

per E-Mail
Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes
Bogenhausen
Frau Angelika Pilz-Strasser
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstr. 40
81660 München

Hauptabteilung I Sicherheit und Ordnung. Mobilität Verkehrssicherheit und Mobilität Verkehrssteuerung KVR-I/321

Ruppertstr. 19 80466 München Telefon: 089 233-39939 Telefax: 089 233-39920 Dienstgebäude: Implerstr. 9

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum 31.01.2020

Richard-Strauss-Straße, Einmündung Lisztstraße und Querung Zaubzerstraße: Radwege farbig markieren.

Antrag Nr. 14-20 / B 06741 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen vom 10.09.2019

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser, sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen zurück auf Ihren o.g. Antrag auf Roteinfärbung von Radfurten entlang der Richard-Strauss-Straße.

Zu der beantragten Roteinfärbung haben wir das Polizeipräsidium München um Stellungnahme gebeten und folgende Informationen erhalten:

"An den beiden Einmündungsbereichen kam es in den letzten drei Jahren zu insgesamt 13 schwerwiegenden Verkehrsunfällen. Lediglich in einem Fall war ein Rad Fahrender beteiligt. Bei diesem Unfall fuhr der Rad Fahrende gegen die linke Seite eines aus der Zaubzerstraße in die Richard-Strauss Straße einfahrenden Pkw. Bei einem anderen Verkehrsunfall wurde eine zu Fuß Gehende, die ihr Fahrrad direkt vor einem Lkw über die Richard-Strauss-Straße schieben wollte, von einem Lkw-Fahrer übersehen. Einen Verkehrsunfall zwischen einem Rad Fahrenden und einem abbiegenden Kraftfahrzeug haben wir nicht registriert. Auch sind uns keine Probleme im Zusammenhang mit dieser Abbiegebeziehung bekannt geworden. Deshalb lehnen wir eine Roteinfärbung der beiden Radwegfurten ab."

Das Kreisverwaltungsreferat kann Ihnen im Ergebnis somit Folgendes mitteilen:

U-Bahn: Linien U3,U6 Haltestelle Poccistraße Bus: Linie 62 Haltestelle Poccistraße Bus: Linie 132 Haltestelle Senserstraße

Internet: www.kvr-muenchen.de barung www.strassenverkehr-muenchen.de

Kreuzung Zaubzerstraße:

In diesem Bereich schließt sich das Kreisverwaltungsreferat der Einschätzung der Polizei an und lehnt die Roteinfärbung ab.

Einmündung Lisztstraße:

Hier befindet sich die Radfurt im räumlichen Einzugsbereich der Fußgängerschutzanlage über die Richard-Strauss-Straße. Nach den Erfahrungen der Signalabteilung kann die Roteinfärbung von Radfurten an Signalanlagen bzw. in deren Umfeld dazu beitragen, die Verkehrssituation zu verdeutlichen bzw. Verkehrsteilnehmer auf die Radverkehrsführung besonders hinzuweisen und zu mehr Vorsicht anzuhalten.

An dieser Einmündung ist der baulich von der Fahrbahn abgesetzte Radweg nicht in die Signalisierung einbezogen, d.h. Radfahrende können auf dem Radweg weiterfahren, auch wenn die Ampel für Fußgänger Grün zeigt und der übrige Fahrverkehr warten muss. Um den Fahrzeugen aus der Lisztstraße dies zu verdeutlichen, halten wir eine Roteinfärbung an dieser Stelle für sinnvoll und haben sie im Wege einer Lichtsignalanlagen-Planänderung beim Baureferat bereits in Auftrag gegeben.

Bis zur Umsetzung kann jedoch noch einige Zeit vergehen, dafür bitten wir um Geduld.

Mit freundlichen Grüßen